

Untersuchungsauftrag für Klärschlämme

Bitte vollständig mit schwarzem Stift oder am PC ausfüllen

Auftraggeber Name Straße PLZ Ort Telefon E-Mail Verband ☐ HBV ☐ Raiffeisen ☐ WBL/MR ☐ keine Mitglieds-/Kundennummer 	Rechnungsempfänger Name Straße PLZ Ort Telefon E-Mail LHL-Debitorennummer Kläranlage Unterschrift Probenehmer
Probenahmedatum Name Probenehmer . .	Verantwortliche Person
Menge der beprobten Partie , ☐ t ☐ kg ☐ m ³ Art der Lagerung Probenahme Probenahmegerät ☐ Stapelbehälter ☐ Einzelprobe ☐ Handstecher ☐ Faulturm ☐ Mischprobe ☐ Schaufel ☐ Halle Anzahl Einzelproben ☐ Sonstigem ☐ Lagerplatte ☐ Sonstige Sensorikprüfung vor Ort Farbe Aussehen Konsistenz ☐ typisch ☐ typisch ☐ flüssig ☐ stichfest ☐ untypisch ☐ untypisch ☐ pastös ☐ fest Eingesetzte Aufarbeitungshilfsmittel ☐ Polymere ☐ kohlens. Kalk ☐ Branntkalk ☐ Fe-Salze ☐ Al-Salze ☐ Sonstiges: _____	Zusätze nach abgeschlossener Entwässerung ☐ Keine ☐ Kalk ☐ Sonstige Untersuchungsparameter ☐ AbfklärV § 5 (1): Nährstoffe, Schwermetalle, AOX ☐ AbfklärV § 5 (2): PCB, PCDD/PCDF ☐ dl-PCB nach DüMV (sinnvoll in Kombination mit 2.) ☐ zusätzliche Elemente nach DüMV ☐ zusätzlich PFT ☐ Seuchenhygiene (Salmonellen) ☐ Benzo(a)pyren ☐ Cr (VI) ☐ Sonstige Untersuchungen: _____
ergänzende Angaben (Auffälligkeiten der Partie, Verunreinigungen) 	

Bitte beachten: Probenmenge mindestens 5 Liter. Behältnis bitte nur zu ¾ befüllen.

Gerichtsstandsvereinbarung: Für alle Streitigkeiten aus diesem Auftrag ist, soweit nicht gesetzlich zwingend etwas anderes bestimmt ist, der Gerichtsstand Gießen vereinbart.

Eingangsdatum (Labor)
9152044364

Ort/Datum

Unterschrift Auftraggeber